

09.07.2007

## **CDU Sozialausschüsse debattieren über Hauptschule und Sprachtest**

Der Landesausschuss der CDU Sozialausschüsse (CDA) debattiert am Dienstag den 10. Juli über die Zukunft der Hauptschule in Baden-Württemberg. Der Landeschef der CDU Sozialausschüsse Christian Bäumlert weist darauf hin, dass die Hauptschule aufgrund der demographischen Entwicklung und der mangelnden Akzeptanz bei vielen Eltern einer Generalüberholung bedarf, die über die Beschlüsse der Landesregierung hinausgeht. „Das Programm der Landesregierung zur Stärkung der Hauptschule ist eine konstruktive Übergangslösung für die nächsten 5 Jahre. Hervorzuheben ist, dass die Ausbildung von Haupt- und Realschullehrern zusammengelegt wird. Ab 2012 wird mindestens die Hälfte der Hauptschulen unter die gesetzlichen Mindestgrenze von 85 Schülern fallen“, erklärt der Landeschef der CDU Sozialausschüsse Christian Bäumlert. Ab dem Jahr 2012 müssen nach Ansicht Bäumlerts die Hauptschulen entweder massiv durch Absenkung des Klassenteilers gestärkt oder die Schulstruktur auf dem Prüfstand gestellt werden.

Für die CDU Sozialausschüsse ist bei der Diskussion über die Hauptschule die frühe Beherrschung der deutschen Sprache ebenso wichtig wie die Frage der Organisationsform. Deshalb müssen, so Bäumlert, Sprachtests in Baden-Württemberg spätestens im Jahr 2009 verbindlich eingeführt werden. Es sei nicht hinnehmbar, wenn die Hauptschule zur Auffangschule für Junge Menschen wird, die die deutsche Sprache nicht oder nur unzureichend beherrschen.

Bei Rückfragen: 01785347269